

Erste Bürger-AG der Region

UMWANDLUNG Aus der GmbH Re-Energie Niederrhein wird eine AG.

Nettetal. An Erneuerbaren Energien geht kein Weg mehr vorbei. Das finden die Mitglieder des Bürgerunternehmens Re-Energie Niederrhein (Ren). Seit 2006 gibt es die Initiative. Inzwischen schützt das Unternehmen Gewinn aus und überzeugt zunehmend Privatpersonen, Kommunen und Unternehmen von Erneuerbaren Energien.

Nach fünf Jahren als GmbH beschloss die Gesellschafterver-

sammlung mit drei Enthaltungen die Umwandlung zur nicht börsennotierten AG. Die Ren wird zur ersten Bürger AG der Region. Seit der Gründung 2006 gibt es einen freiwilligen Aufsichtsrat. „Der ist jetzt Pflichtorgan der AG“, sagt Aufsichtsratsvorsandsmitglied Klaus van de Weyer.

Das Nettetaler Bürgerunternehmen expandiert seit der Gründung kontinuierlich. Mittlerweile verfügt die GmbH über

75 Gesellschafter und ein Eigenkapital von 340 000 Euro. Die angestrebte Form der AG erleichtert die Kapitalbeschaffung und erweitert die Handlungsspielräume.

Projekte nicht nur entwickeln, sondern finanziell unterstützen

„Da wir künftig Projekte nicht nur entwickeln, sondern uns verstärkt auch finanziell beteiligen werden, benötigen wir deutlich mehr Eigenkapital“, sagt Fred Heyer. Aktien könnten direkt bei der AG erworben werden, so könnten sich Interessierte unbürokratischer beteiligen.

Die neue AG wird weiterhin demokratisch gestaltet. Als Nennwert sind 100 Euro je Aktie angesetzt. Verkauft werden sie in Paketen von mindestens fünf Namensaktien zu einem Kurs von 130 Euro. Aktionär kann man also mit 650 Euro werden. 5100 Namensaktien stehen zur Verfügung. lg



Von rechts: Fred Heyer, Aufsichtsratsvorsand; Vorsitzender Othmar Verheyen; Stellvertreter Klaus van de Weyer; Mitarbeiterin Beate Bleichert und Mitarbeiter Thomas Dammer.

Foto: Eberhard Lange